

	<b>Objet:</b> Thasos: Nachahmung
	<b>Musée:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	<b>Collection:</b> Antike, Griechen, Hellenismus
	<b>Numéro d'inventaire:</b> 18262783

## Description

Überprägt. Nach Prokopov (2006) sind die Tetradrachmen thasischen Typs meist in Makedonien geprägt.

Vorderseite: Kopf des Dionysos mit Efeukranz mit Blüten nach r.

Rückseite: Herakles steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. Er stützt seine vorgestreckte r. Hand auf seine Keule und hat das Löwenfell über seinen l. Arm gelegt. Im l. F. ein Monogramm aus M und Π.

überprägt: Die Münze oder Medaille wurde als Rohmaterial für eine neue Prägung genutzt und ein weiteres mal geprägt.

## Données de base

Matériau/Technique:

Silber; geprägt

Dimensions:

Gewicht: 16.73 g; Durchmesser: 33 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Événements

Fabriqué quand 148-80 v. Chr.

qui

où Macedonia

Détenu quand

qui Benoni Friedländer (1773-1858)

où

[Référence géographique] quand

qui

où Grèce

## Mots-clés

- Antiquité classique
- Argent
- Demi-dieu
- Dieu
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Pièce de monnaie
- Tétradrachme
- Ville
- époque hellénistique

## Documentation

- I. Prokopov, Die Silberprägung der Insel Thasos und die Tetradrachmen „thasischen“ Typs vom 2.-1. Jahrhundert v. Chr. (2006) 159 f. Gruppe XVI Nr. 1201-1211 Taf. 84 (Vs. DD2, ca. 148-80 v. Chr.).
- O. Hoover, The Handbook of Greek coinage series VI (2010) 82 Nr. 359 (ca. 148-80 v. Chr.).